

## **Neumünstrum 2024- die Stadt in der Stadt**

### **Zum siebten Mal öffnet „Neumünstrum- die Stadt in der Stadt“, im Zeitraum vom 22.07. bis zum 03.08.2024, ihre Tore (immer von 10:00 bis 17:00 Uhr).**

Gemeinsam mit vielen Kindern und Jugendlichen wird sich das Gelände der stillgelegten Standortverwaltung, die „Neumünstrumfläche“, bereits zum dritten Mal in eine lebendige Kinderstadt verwandeln. Alle Besucher und Besucherinnen können gespannt sein, wie sich diese Fläche im Sommer 2024 schlagartig verändert.

Die Spielstadt ist ein realistisches, aber in seinen Strukturen vereinfachtes Abbild der Wirklichkeit. Sie schafft Spiel- und Lernräume, in denen Kinder ihre Alltagswelt wiedererkennen, Arbeitsabläufe wahrnehmen und an gesellschaftlichen Prozessen aktiv teilnehmen können. Dadurch bekommen die Kinder eine neue Sichtweise auf die Zusammenhänge von Berufsleben und gesellschaftliche Entwicklung und entdecken dabei ihre eigenen Einflussmöglichkeiten.

Gemeinsam mit vielen anderen Partnern organisiert die Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Neumünster dieses außerordentliche Beteiligungsprojekt.

Für zwei Wochen verwandelt sich das Gelände erneut in eine elternfreie Zone.

„Neumünstrum“ ist eine Stadt für Kinder und Jugendliche, die ihrem großen Vorbild Neumünster um nichts nachsteht. Auch hier gibt es ein Bauunternehmen, Schönheitssalons, Handwerkerbetriebe, Gaststätten, das Rathaus, die Polizei und natürlich eine Müllabfuhr. An verschiedenen Straßenzügen (z.B. Kuhflecken, Langen Reihe oder Beutelgasse) reihen sich viele Geschäfte, Werkstätten, öffentliche Einrichtungen und Betriebe aneinander. Wem die Wege innerhalb der Stadt zu lang sind, bzw. wenn die Bequemlichkeit zu groß ist, kann auch auf ein Taxi zurückgegriffen werden.

In der Stadt wird gearbeitet, Geld verdient, Steuern gezahlt und viele selbstproduzierte oder gespendete Produkte verkauft oder gekauft. Für das umfangreiche Freizeitangebot bieten nicht nur Kino, Bücherei oder der Freizeitpark ein buntes Angebot. Es darf gespannt erwartet werden, was noch alles entsteht.

Aber auch die Politik kommt nicht zu kurz. Innerhalb der Stadt wählen die Bewohnerinnen und Bewohner ihre eigene Stadtverwaltung und erlassen gemeinsam neue Beschlüsse.

In „Neumünstrum“ können alle interessierten Kinder und Jugendlichen die Stadt mit allen wichtigen Institutionen in eigener Regie verwalten. Vieles ähnelt dabei der Stadt Neumünster, aber es werden auch ganz neue und andere Erfahrungen gemacht. Deswegen wird auch 2024 an die bestehende Städtepartnerschaft Neumünstrum – Neumünster angeknüpft. Es ist mit zahlreichen prominenten Besuchern zu rechnen.

Gemeinsam mit vielen freiwilligen Helfern, der Unterstützung vom Technischen Betriebshof (TBZ) und ganz vielen Ideen entstehen auf der Fläche die verschiedenen Einrichtungen. Holzhütten, Marktstände, Zelte und Bauwagen verwandeln sich in eigene Betriebe und Stationen und erzeugen so den Charakter einer echten Stadt.

Und dann geht es erst richtig los!

Nachdem man sich beim Einwohnermeldeamt eingetragen hat, gibt es Ausweise und ein Begrüßungsgeld- der „Münzter“ ist die in der Stadt gültige Währung.

Über das Arbeitsamt werden verschiedenste Berufe angeboten und somit können alle Teilnehmenden unter fachkundiger Anleitung die verschiedensten Berufe erlernen und später vielleicht die Betriebe übernehmen. Hier wird aber nicht nur gearbeitet- Im Supermarkt, Neumünstrumshop, Kino oder Freizeitpark kann das Geld ausgegeben werden. Wer möchte gönnt sich eine kleine Erfrischung in der Cocktail-Bar oder holt sich eine leckere Kleinigkeit beim Bäcker.

Es gibt unheimlich viele Berufe und Tätigkeiten, die alle miteinander verbunden sind. Die Postboten verdienen ihren Lohn, indem sie Briefe entgegennehmen und innerhalb der Spielstadt verteilen, so dass alle Betriebe ihre Aufträge und Materialbestellungen erhalten. Die Handwerker

errichten das Schwimmbad und die Imbissbudenbetreiber sorgen für Snacks vor und nach der gemeinsamen Mittagspause.

Den ausgezahlten Lohn muss man sich nicht von der Bank auszahlen lassen, er kann auch auf dem Sparbuch verbleiben bis die Münzter für einen eigenen Betrieb oder größere Anschaffungen benötigt werden.

Es gibt viele verschiedene Bereiche und das Schönste ist, wer dann doch genug von seinem Job hat wendet sich ans Arbeitsamt, oder macht sich Selbstständig und öffnet einen eigenen Betrieb!

**Weitere Informationen gibt es unter [www.neumuenstrum.de](http://www.neumuenstrum.de) oder direkt beim Dock.24, email: [dock24@gmx.de](mailto:dock24@gmx.de), Tel.: 04321 9424366**

Bunte Bilder von 2009 gibt es auch auf YouTube: Neumünstrum- Kinder bauen eine Stadt  
Zielsetzung des Projektes:

- Kinder und Jugendlichen den Zugang zu politischen Entscheidungsgremien zu vermitteln.
- Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung entwickeln gemeinsam Lösungen um gemeinschaftlich Angebote zu nutzen.
- Das schwer verständliche System von Arbeit- Entlohnung- Konsum zu vermitteln. Anhand dieses Modells sollten Kindern Arbeitsabläufe und gesellschaftliche Prozesse wahrnehmen und erlernen aktiv in diese einzugreifen.
- Die Notwendigkeit von Normen, ihre Wichtigkeit für das Zusammenleben und deren Veränderbarkeit zu erfahren.
- Durch eine Wechselwirkung von Kinderstadt und „realer“ Stadt wird den Kindern und Jugendlichen eine neue Form von Öffentlichkeit gegeben, die das Gefühl des ernst genommen Werdens vermittelt und zugleich eine Öffentlichkeit für die Belange von Kindern in der Stadt schafft.